

Berlin, wir kommen!

Tombola-Erlös des Zahnärzteballs finanziert Kindern einen Ausflug nach Berlin und eine Woche Urlaub



Nutznieser der Tombola des Zahnärzteballs 2012 ist der Verein „Reso-Witt“, der sich in der Lutherstadt Wittenberg als gemeinnütziger und anerkannter freier Träger der Jugend- und Erwachsenenhilfe der Unterstützung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher widmet. Er besteht seit 1991, hat 32 Mitglieder aus unterschiedlichen Berufsgruppen und entwickelte auf ehren- und hauptamtlicher Basis ein umfangreiches soziales Netzwerk.

Auf der Grundlage eines ganzheitlichen Betreuungs- und Beratungsansatzes betreibt, fördert und unterstützt Reso-Witt Maßnahmen und Projekte für sozial benachteiligte und gefährdete Personen, auch an den Schnittstellen von Straffälligenhilfe, Jugendhilfe und Erwachsenenbetreuung.

Im Fachbereich „Hilfen zur Erziehung“, der den Tombola-Erlös erhalten wird, betreut der Verein derzeit 43 Familien mit 119 Kindern. Die elf Mitarbeiter des Fachbereiches gehen in die Familien, um sie in ihrem Alltag, mit dem sie überfordert sind, zu unterstützen. Erfolge messen sie dabei an Selbstverständlichkeiten, die hier oftmals keine sind: ein liebevoller Umgang der Eltern mit ihren Kindern, ein sauberes, ordentliches Zuhause, Wertschätzung und gegenseitige Achtung in der Familie, Verantwortung der Eltern für die Förderung ihrer Kinder ...

Dafür bietet der Verein Hausaufgabenhilfe, Sport für Kinder („Leicht und fit auf Schritt und Tritt“), ein Familien-Kontakt-Café, in dem sich Eltern (und Kinder) alle zwei

Wochen treffen und unterhalten und Vorträge zu bestimmten Themen hören können, und einen dreimonatigen Kochkurs, in dem man lernt, wie man schnell, preisgünstig und gesund Alternativen zu Fertiggerichten zaubern kann und noch Spaß dabei hat.

Er veranstaltet auch Ausflüge und kleine Urlaubsreisen für Kinder und Familien, die sich das allein nicht leisten könnten oder nicht in der Lage wären, so etwas zu organisieren. Ein solcher Ausflug für Kinder soll mit dem Geld finanziert werden, das bei der Tombola erlöst wurde: Ziel ist das „Sea Life“ in Berlin. Und da die Summe größer ausgefallen ist als der Verein sich das erträumt hatte, reicht das Geld auch noch für eine Woche Ferien mit mehreren Familien.

Vorschläge gefragt

Den Vorschlag, diesen Verein mit dem Tombola-Erlös zu fördern, hatte die Wittenberger Zahnärztin Dr. Ingeborg D'Angelo der Zahnärztekammer unterbreitet. Sie engagiert sich seit Jahren selbst für Reso-Witt.

Vorschläge für die Verwendung des Erlöses der Tombola des Zahnärzteballs können alle Mitglieder der Zahnärztekammer dem Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit unterbreiten. Gefördert werden konkrete, regionale (höchstens landesweite) Projekte in Sachsen-Anhalt, die keine oder nur geringe Förderung durch die Kommune, das Land oder den Bund erhalten. Die Projekte sollen auf sozialem,

kulturellem und bildungsbezogenem Gebiet stattfinden. Über die Auswahl entscheidet der Vorstand der Zahnärztekammer. Beachtet werden sollte, wenn mehrere Vorschläge vorliegen, dass alle Altersgruppen von der Förderung durch die Zahnärztekammer profitieren. Nicht gefördert werden Einzelpersonen.

Die Förderung ist jeweils an die erfolgreiche Durchführung der Tombola gebunden; eine Verpflichtung zur Durchführung der Tombola besteht nicht. Ein Recht auf Erhalt der Förderung (z. B. bei ähnlichen Projekten, die mehrfach vorgeschlagen wurden) ist ausgeschlossen.

Wir danken den Sponsoren der Tombola:

der **Commerzbank AG** in Magdeburg; der **Commerzbank Wealth Management**, Hannover; der **Depe Dental GmbH** Hannover; der **Deutschen Apotheker- und Ärztebank e. G.**, Filiale Magdeburg; der **Deutschen Ärzte Finanz**, Magdeburg; dem **Harzer Kultur- und Kongress-Hotel** Wernigerode; dem **Herrenkrug Parkhotel** in Magdeburg; dem **Inter Ärzte Service**, Berlin und Magdeburg; der **Kassenzahnärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt**; der **Mercedes-Benz Vertriebs-AG** Magdeburg; der **ÖSA** in Magdeburg; der **Voets Autozentrum GmbH** Magdeburg; der **Zahntechnik Antje Wilmerstaedt**, Magdeburg.